

## Betreff - Antrag

Zuckerahorn, Geschenk Kanadas, gefährdet

Antrag zum Themengebiet Umwelt/ Grünflächen

**Alle an der Olympiade 1972 beteiligten Nationen haben zum Entstehen des Olympiaparks jeweils mit landestypischen Bäumen beigetragen. Diese Bäume wurden zeremoniell von hochrangigen Landesvertretern oder Sportfunktionären gepflanzt. Die einzige noch auffindbare derartige Baumspende im Nord-Teil des Parks ist eine Gruppe aus vier Zucker-Ahornen (*Acer saccharum*), ein Freundschaftspfand Kanadas laut einer Hinweistafel am Fuß des Kräftigsten (Stamm-Umfang 1,50m) der Gruppe, eine in München absolut rare Baumart.**

**Dies Naturdenkmal ist nun blau markiert), soll gefällt werden, kurz vor dem Jubiläum! Welchen Eindruck werden die Vertreter Kanadas mitnehmen, wenn sie im kommenden Jahr den Ort ihrer Pflanzung besuchen? Der Baum wirkt vital. Eventuelle Auffälligkeiten könnten mit Sachverstand und gutem Willen in Pflege genommen werden. Zum Erhalt eines Architektur-Denkmal würde man Arbeit und Technik aufwenden. Dieser Baum voll emotionaler, historischer und ökologischer Bedeutung, verdient das Gleiche!**

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt



Kanada



Acer saccharum





19